

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 0302

Stuttgart, 24.10.2007

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Hill Philipp (CDU), Dr. Unold Ilse (CDU), Metke Christina (CDU)
Datum 24.09.2007
Betreff Stadtrecht

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Im September 2005 wurde zeitgleich mit dem Versand der 8. Ergänzungslieferung des Stuttgarter Stadtrechts im Rahmen einer Umfrage ermittelt, ob die Bezieher die einmal jährliche Ergänzungslieferung in Papierform oder den aktuellen Zugriff über SOLID und Internet bevorzugen. Die Umfrage ergab folgendes Ergebnis:

Bezieher	Anzahl Stand 2005 ¹	Anzahl gemeldet für 2006 ²	Anzahl aktuell ³
Referate und Ämter	379	208	223
Fraktionen und Stadträte	32	19	57
Externe Bezieher (Städte, Firmen/Organisationen, Private)	232	151	151
Gesamt	643	378	431
¹	Auslieferung nach vorhandenen Zahlen in 2005		
²	Auslieferung nach Rücklauf der Umfrage 2006		
³	Nachmeldungen/Neubestellungen, Stand 2007		

Die Nachfrage nach der Ergänzungslieferung in Papierform ist also wieder angestiegen, obwohl eine aktuelle Version des Stadtrechts im Internet/im SOLID abrufbar ist.

Die bei einer Einstellung der „Papierform-Ergänzungslieferung“ mögliche Zeitersparnis pro Jahr kann wie folgt geschätzt werden:

Herstellung einer Kopiervorlage als Originalfassung
Versand der Ergänzungslieferungen
Erstellung der Austauschanleitung

ca. 5 Arbeitsstunden
ca. 8 Arbeitsstunden
ca. 2 Arbeitsstunden

Für die Kopier-, Schneide- und Sortierarbeiten wurden pro Ergänzungslieferung im Durchschnitt der Jahre 2004 bis 2007 ca. 2.670 € amtsintern verrechnet. Durch Einnahmen für Lieferungen an externe Bezieher reduzieren sich diese Kosten um durchschnittlich knapp 10 % auf jährlich rund 2.400 €.

Gegen die von Ihnen im Antrag beschriebene Vorgehensweise spricht, dass bei aktuell 431 Beziehern eine Vielzahl an Email-Adressen zunächst erhoben und dann ständig gepflegt werden müsste. Bei fehlgeschlagenen Mails fielen aufwändige Recherchen an. Die vorgeschlagenen Amtsblattmeldungen müssten zusätzlich erstellt und überwacht werden. Der zeitliche Aufwand für die von Ihnen favorisierten Mailaktionen bzw. der Umfang der beim Mailverkehr anfallenden Datenmengen wurden nicht erhoben.

Bei einem Versand per Mail behielte zudem die jeweilige Vorschrift ihr A4-Format und könnte dann selbst nach dem Ausdrucken in A5-Format nur mit einem Speziallocher gelocht in der Stadtrechtssammlung „ordentlich“ abgelegt werden; ein Drucker mit der Möglichkeit des doppelseitigen Drucks ist sicher nicht bei allen Beziehern vorhanden.

Im Sinne einer kundenorientierten und benutzerfreundlichen Vorgehensweise möchte ich entgegen Ihrem Antrag die einmal jährliche Versendung der Ergänzungslieferungen zum Stuttgarter Stadtrecht beibehalten.

gez.

Dr. Wolfgang Schuster

2. Über
Referat AK

an
Herrn OB zur Zeichnung

3. 10-1.3 zur Vervielfältigung

4. 10-2.1 zur Verteilung

5. 10-1.4 zA

10	10-2.0	10-2.04
		Nbst.: 8609
	25. Oktober 2007	25. Oktober 2007

Verteiler
<Verteiler>